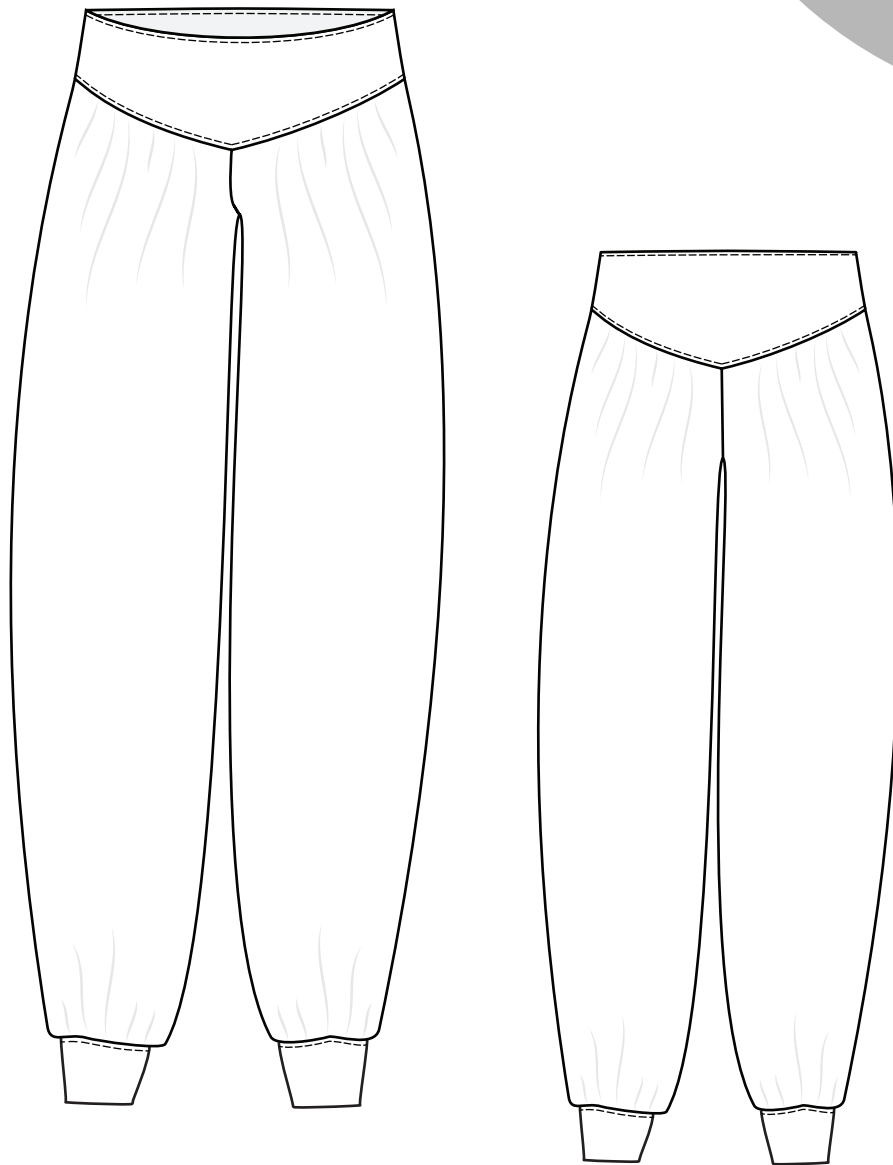


YOGAHOSE KAVITA

Größe 32-50



textil
♥ sucht

ALLGEMEINES

RECHTLICHE HINWEISE

Trotz sorgfältiger Prüfung kann für Fehler in Schnitt & Anleitung keine Haftung übernommen werden. Bitte die Einleitung & entsprechende Anleitung vor dem Zuschnitt lesen. Die meisten Fragen werden darin sicher geklärt. Wenn du weitere Fragen hast schreib mir an julia@textilsucht.de.

Eine gewerbliche Nutzung des Schnittmusters ist nur nach Erwerb einer Lizenz gestattet und Bedarf der schriftlichen Zustimmung. Eine Lizenz zur gewerblichen Nutzung von Kavita kannst du in meinem Onlineshop.

ZUM SCHNITT

Kavita ist eine locker geschnittene, bequeme Yogahose in den Größen 32-50. Durch die engen Beinbündchen rutscht die Hose auch beim Kopfstand nicht nach oben.

Mit etwas Geduld und gründlichem Lesen der Anleitung ist dieser Schnitt problemlos auch für Anfänger geeignet. Du solltest Nähgrundkenntnisse haben und eventuell bereits ein Kleidungsstück für dich genäht haben.

STOFFAUSWAHL

Das Schnittmuster ist für dehnbare Materialien wie Jersey oder Viskojersey ausgelegt. Genäht wird mit der Overlock oder einem elastischem Stich und der Haushaltsnähmaschine.

MATERIALIEN

- Drucker und Papier
- Schere
- Stift und Lineal
- Kleber/Klebeband
- Stoffklammern
- Nähmaschine ggf. Overlock
- Stoff und Garn
- Gummiband 1,5 cm breit

NACH DEM NÄHEN

Dir gefallen meine Schnittmuster und Nähanleitungen? Dann bewerte sie doch bitte bei mir im Shop.

Und damit du auch mein nächstes Schnittmuster garantiert nicht verpasst, folge mir doch einfach auf [Facebook](#) und [Instagram](#). Oder komm am besten gleich in meine [Facebook Gruppe Nähen mit Textilsucht](#).

Hier kannst du deine Werke nach meinen Schnittmustern mit anderen Nähbegeisterten teilen. Gerne teile ich deine Kreationen, wenn du sie mit dem Hashtag #textilsucht markierst.



NAHTZUGABE

Die Schnittteile enthalten bereits eine Nahtzugabe von 1 cm sowie eine Saumzugabe. Du musst nichts mehr hinzufügen.



DATENTABELLE

KÖRPERDATEN

In der nachfolgenden Tabelle findest du die Körpermaße, an denen du dich orientieren kannst. Ausschlaggebendes Maß ist hier der Gesäßumfang.

Größe	Gesäßumfang	Taillenumfang	Beininnenlänge
32	88,0	63,0	80,0
34	91,0	66,0	80,0
36	94,0	69,0	80,0
38	97,0	72,0	80,0
40	101,0	76,0	80,0
42	105,0	80,0	80,0
44	109,0	84,0	80,0
46	114,5	90,0	80,0
48	120,0	96,0	80,0
50	125,0	102,0	80,0

SCHNITTDATEN

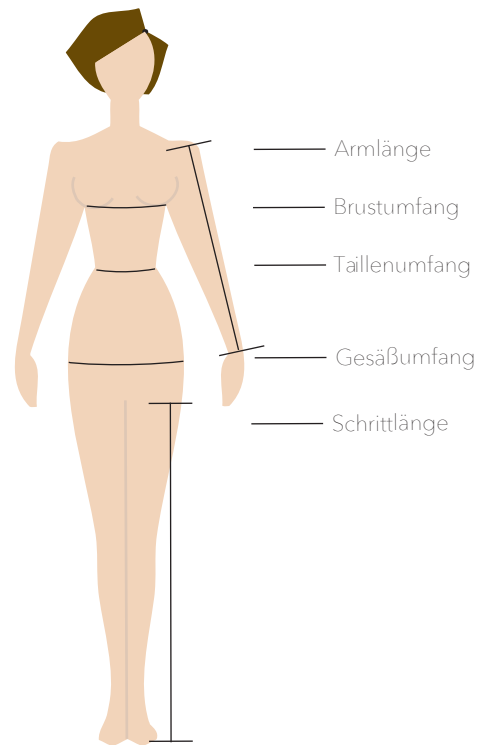
In der nachfolgenden Tabelle findest du die Maße des fertig genähten Kleidungsstückes.

Größe	Gesäßumfang	Taillenumfang	Beinlänge
32	90,5	80,5	84,0
34	93,5	83,5	84,0
36	96,5	86,5	84,0
38	99,5	89,5	84,0
40	103,5	93,5	84,0
42	107,5	97,5	84,0
44	111,5	101,5	84,0
46	117,0	107,0	84,0
48	122,5	113,0	84,0
50	128,0	119,0	84,0



Grundsätzlich fällt der Schnitt größengerecht aus. Falls du dir nicht sicher bist, welche Größe du nähen sollst, kannst du eine gut sitzende Hose auf dein Schnittmuster legen und die Größen vergleichen. Du kannst das Schnittmuster auch entsprechend deiner Proportionen anpassen. Bist du zum Beispiel groß aber sehr schmal, kannst du die gewohnte Größe in der Breite und einer Nummer größer in der Länge zuschneiden.

Das ausschlaggebende Maß ist der Gesäßumfang. An diesem solltest du dich orientieren und die zu nähernde Größe auswählen. Bei einer Körpergröße über 1,75 m solltest du die Hose generell verlängern.

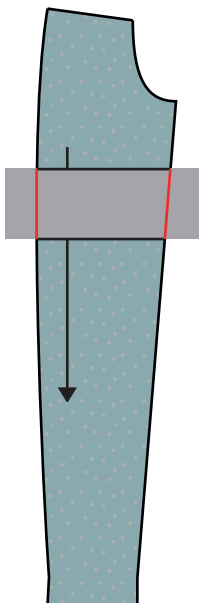


STOFFVERBRAUCH

	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Länge	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150
x Breite	x 150	x 150	x 150	x 150	x 150	x 150	x 150	x 150	x 150	x 150

SCHNITTMUSTER ANPASSEN

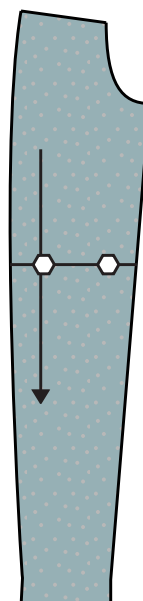
Das Schnittmuster ist auf eine Körpergröße von 1,72 cm ausgelegt. Bist du größer, solltest du die Hose in jedem Fall verlängern.



VERLÄNGERN

Schneide das Schnittteil an der Änderungslinie auseinander. Klebe einen Papierstreifen unter eine Kante. Parallel zu dieser Kante zeichnest du auf dem Papierstreifen die „Anstoßkante“ in dem Abstand ein, um den du das Schnittteil an dieser Linie verlängern möchtest, und klebst dann das restliche Schnittteil auf den Papierstreifen.

Die Änderungen nimmst du am Vorder- und Rückenteil vor.



KÜRZEN

Zeichne dir ober- oder unterhalb der Änderungslinie eine zweite Linie in dem Abstand ein, um den du das Schnittteil an dieser Linie kürzen möchtest.

Dann faltest du das Schnittteil so, dass diese beiden Linien aneinander treffen. Achte darauf, dass der Fadenlauf noch übereinstimmt. Die Seitenkanten gleichst du etwas an, damit sich wieder eine Linie ergibt. Diese Änderungen nimmst du am Vorder- und Rückenteil vor.